

# Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

## für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 33,- DM  
 zuzüglich Porto  
 Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt  
 Frankfurter Straße 135 6050 Offenbach a. M.  
 Telefon: (069) 8 06 20

Nachdruck, auch auszugsweise,  
 nur mit Genehmigung gestattet  
 ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1985

Nummer: 33

### Witterung und Landwirtschaft

in der Zeit vom 15.08.1985 bis 21.08.1985

Wie in den Vorwochen hielt die unbeständige Witterung an. Während anfangs noch Tageshöchsttemperaturen um 27 Grad Celsius gemessen wurden, gelangte zum Wochenende, von Schauern und Gewittern begleitet, kühlere Luft nach Mitteleuropa. Die Maxima erreichten nur noch Werte um 18 Grad Celsius und stiegen dann bis zum Ende des Berichtszeitraumes auf Werte um 22 Grad Celsius an.

Seit dem Wochenende werden verbreitet Tiefstwerte am Erdboden von weniger als 10 Grad Celsius, örtlich bis 5 Grad Celsius, registriert. Die mittleren Temperaturen in der Krume liegen allgemein bei 18 Grad Celsius.

Häufige Schauer und Gewitter führten zu wöchentlichen Niederschlagsmengen von verbreitet um 30 mm in Norddeutschland und südlich der Donau. Im übrigen Bundesgebiet lagen die Werte vielfach bei 20 mm. Bei einer Wochenverdunstung zwischen 15 und 20 mm nördlich des Mains und zwischen 25 und 30 mm im Süden war die klimatische Wasserbilanz im Norden überall positiv und im Süden vielfach ausgeglichen.

Die errechneten Bodenfeuchten unter Gras, Hackfrucht und Mais liegen in Norddeutschland mit Ausnahme vom östlichen Niedersachsen sowie im Voralpenland an der Sättigungsgrenze. Im übrigen Bundesgebiet werden unter Gras und Mais verbreitet Werte um 60% nutzbarer Kapazität und unter Hackfrucht um 40% nutzbarer Kapazität ermittelt. Mit meist wesentlich geringeren Bodenfeuchten herrscht am Oberrhein, im östlichen Niedersachsen sowie stellenweise in Franken Trockenheit.

Die unbeständige Witterung behinderte die Getreideernte erheblich. Bei häufiger Benetzung der Pflanzen wurde bei lagernden Beständen Durchwuchs und Auswuchs beobachtet. Im Nordwesten trat Auswuchs auch örtlich bei stehendem Winterweizen auf. So wurde im gesamten Bundesgebiet jede niederschlagsfreie Zeitspanne für den Mähdrusch ausgenutzt, obwohl die Kornfeuchten über 18% lagen.

Winterweizen und Hafer sind nun auch verbreitet in Norddeutschland vollreif geworden, so daß auch dort der Mähdrusch begonnen hat. Im Küstengebiet sowie im Mittelgebirgsraum konnte witterungsbedingt die Ernte von Wintergerste noch nicht abgeschlossen werden. Neben Winterweizen werden in weiten Teilen des Bundesgebietes noch Winterroggen und Sommergetreide geerntet.

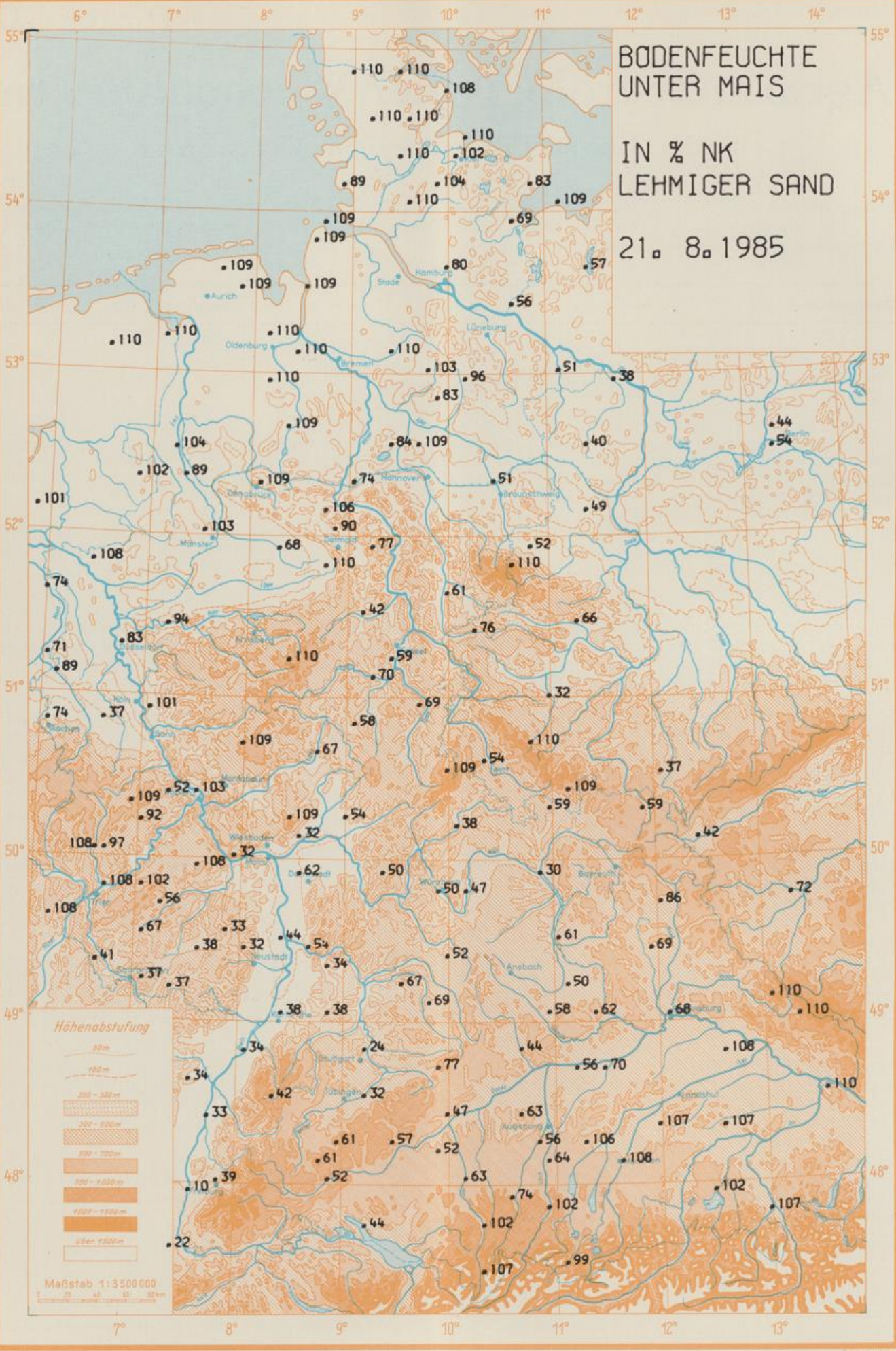
Vor allem im Südwesten und Westen haben Maisbestände die Milchreife, vereinzelt auch schon die Teigreife erreicht. Zuckerrüben sind weiterhin im Dickenwachstum. Ihr Zuckergehalt liegt nach Angaben der Wirtschaftlichen Vereinigung Zucker am 16. August mit 68,5 g pro Rübe leicht über dem langjährigen Durchschnitt, das mittlere Rübengewicht von 509 g etwas darunter.

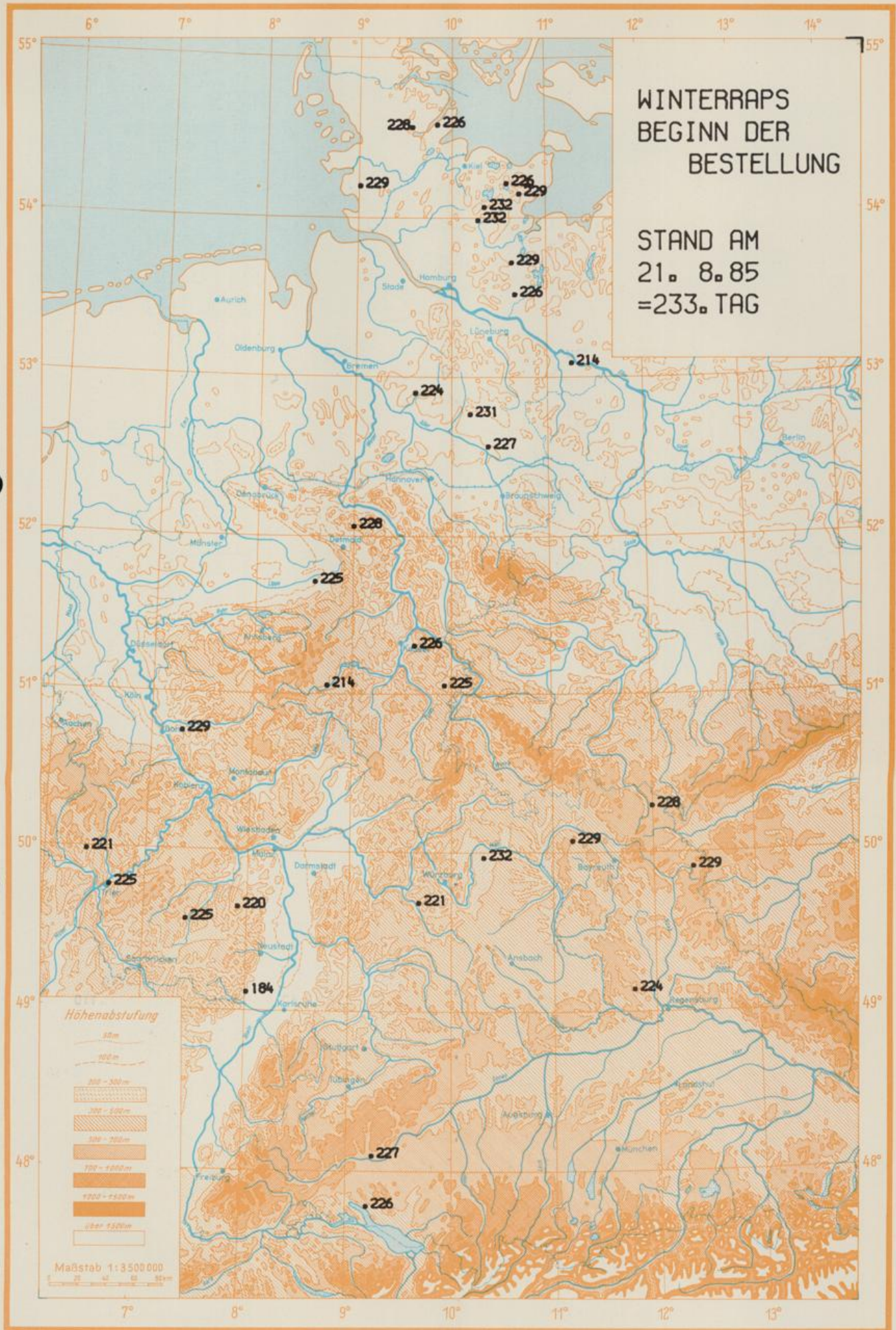
Auf den abgeernteten Feldern wurde zunehmend mit der Bestellung von Winterraps begonnen. Bereits bestellte Zwischenfrüchte haben von der niederschlagsreichen Witterung profitiert und sind rasch aufgelaufen.

Frühe Apfelsorten zeigen den Beginn der Fruchtreife nun auch im äußersten Norden.

Ausblick: Vom Montag bis zum Donnerstag unbeständig und vor allem in der Südhälfte zeitweise gewittrige Niederschläge, Tageshöchstwerte um 20 Grad Celsius.

BODENFEUCHTE  
 UNTER MAIS  
 IN % NK  
 LEHMIGER SAND  
 21. 8. 1985





WINTERRAPS  
 BEGINN DER  
 BESTELLUNG

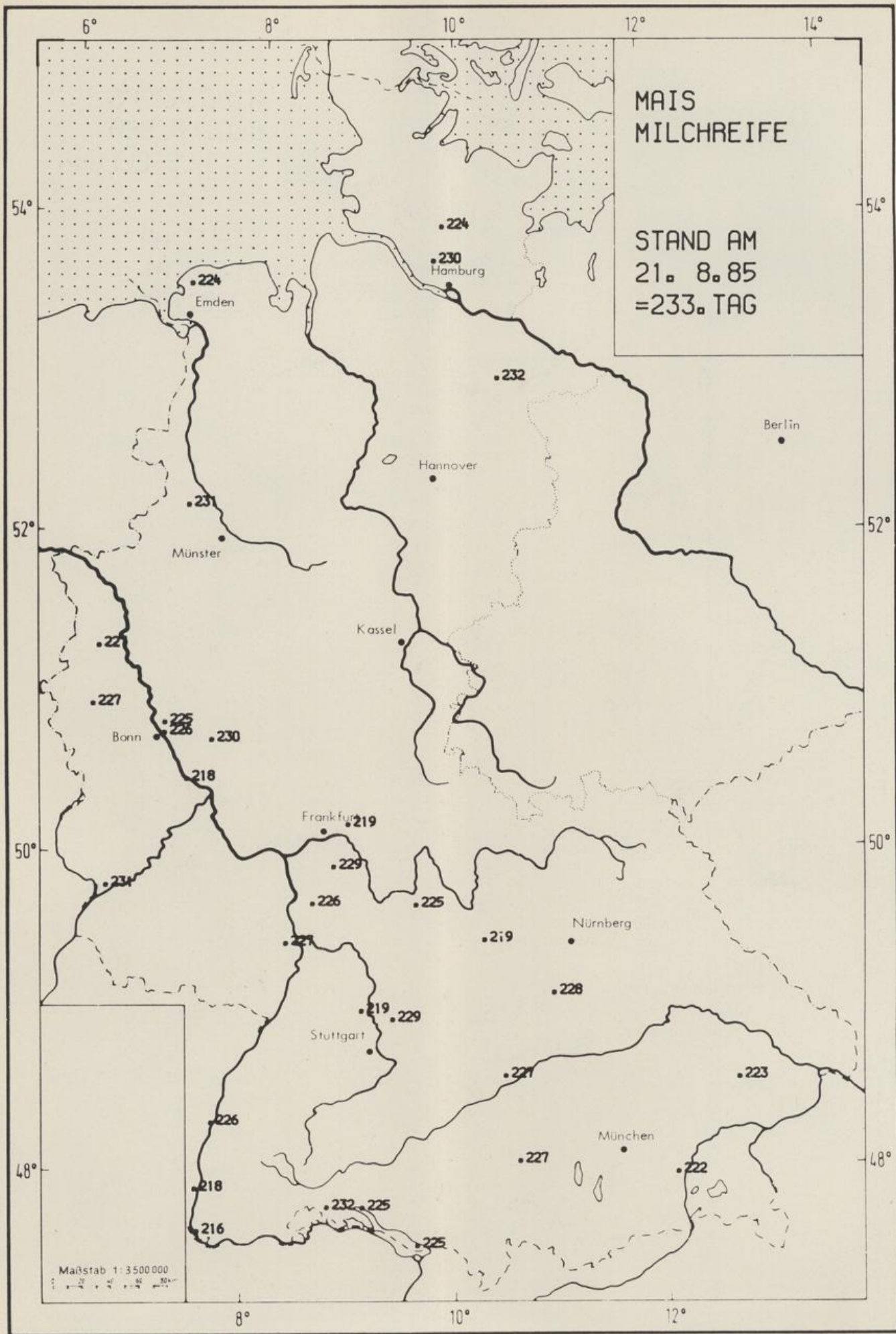
STAND AM  
 21. 8. 85  
 = 233. TAG

Höhenabstufung



Maßstab 1:3 500 000

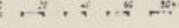


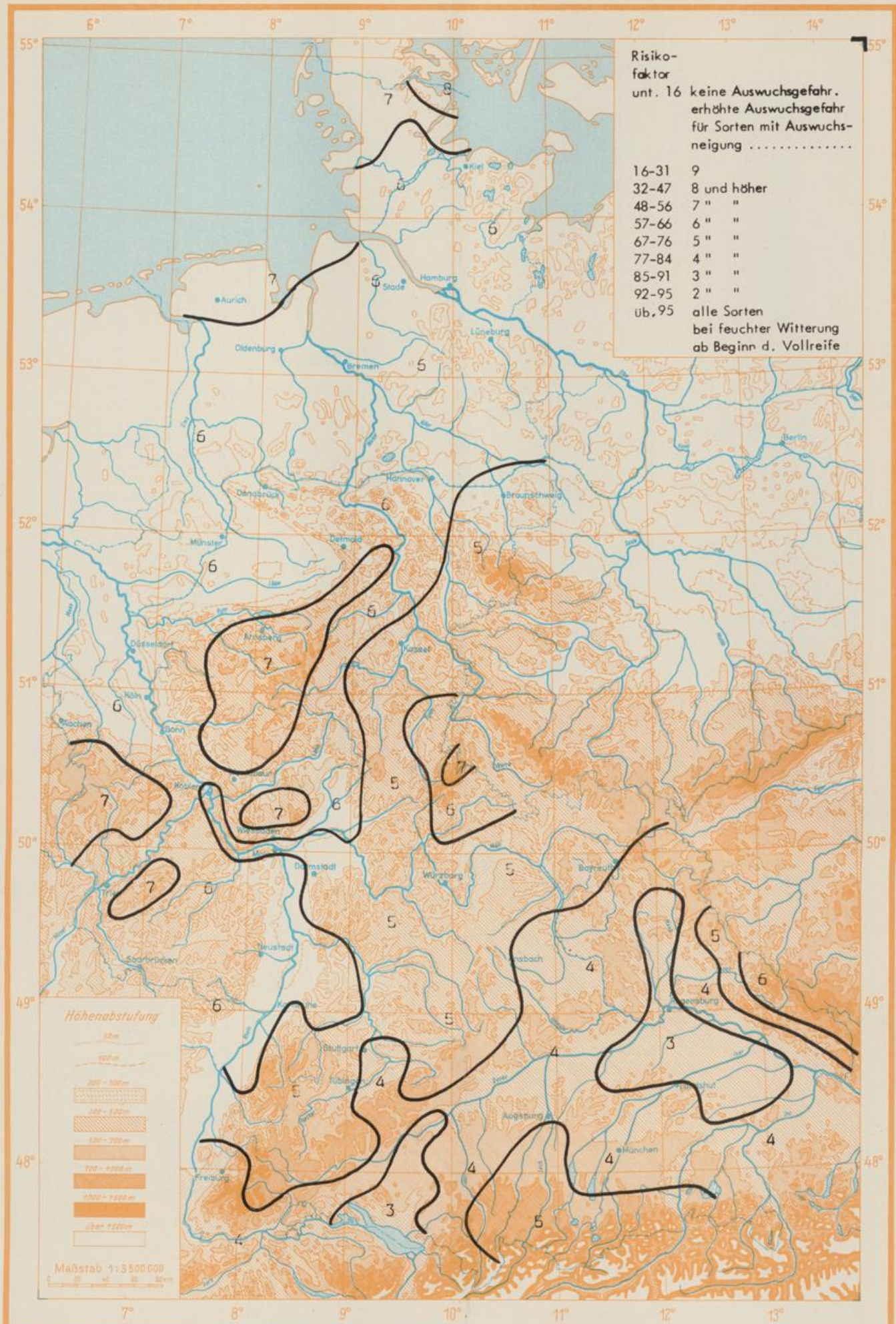


**MAIS  
MILCHREIFE**

**STAND AM  
21. 8. 85  
=233. TAG**

Maßstab 1:3 500 000



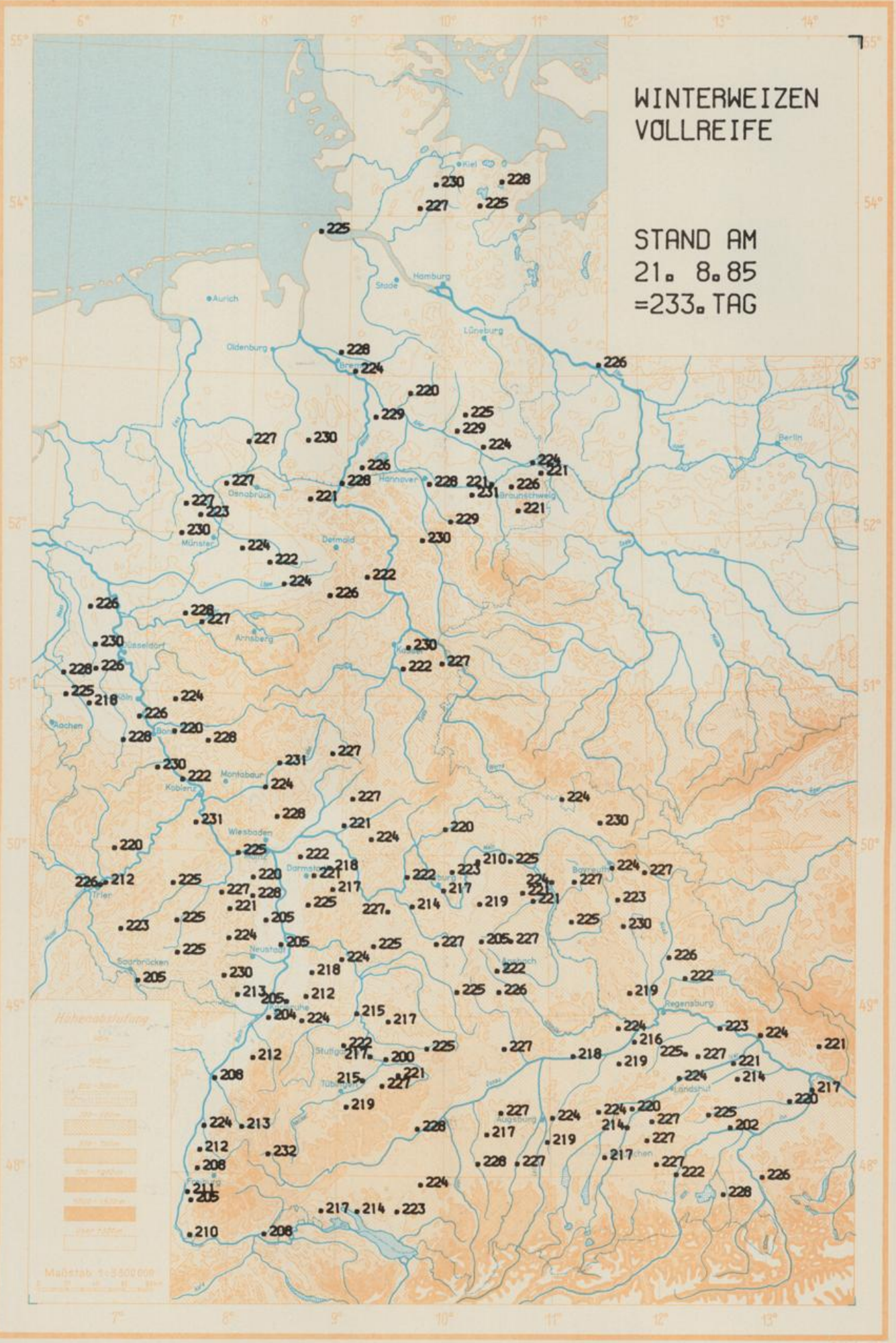


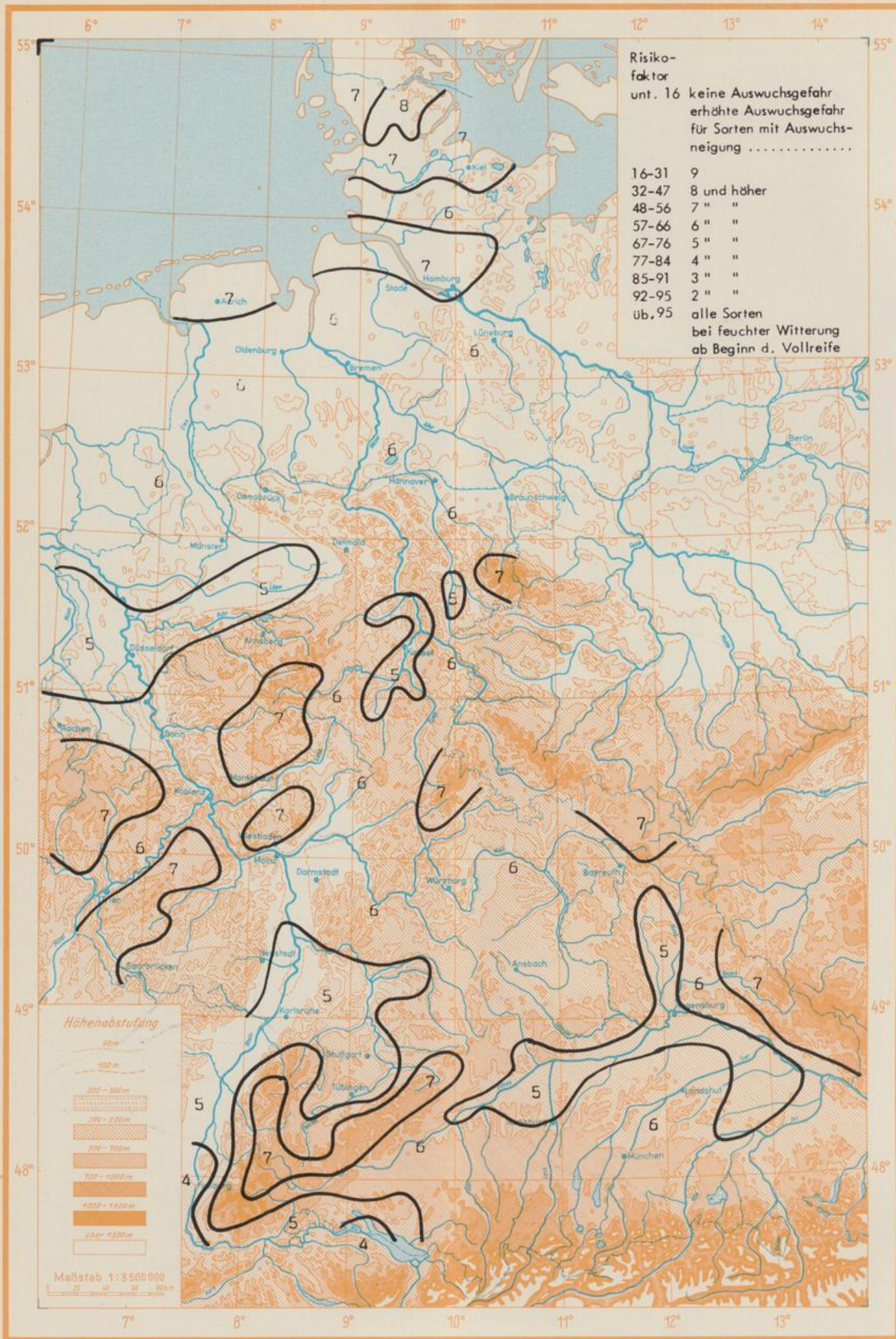
Auswuchswarndienst für Winterweizen; gültig für Bestände mit Erreichen der Vollreife am 19.08.1985



# WINTERWEIZEN VOLLREIFE

STAND AM  
21. 8. 85  
= 233. TAG





Risiko-  
faktor  
unt. 16 keine Auswuchsgefahr  
erhöhte Auswuchsgefahr  
für Sorten mit Auswuchs-  
neigung .....

16-31	9
32-47	8 und höher
48-56	7 " "
57-66	6 " "
67-76	5 " "
77-84	4 " "
85-91	3 " "
92-95	2 " "
üb. 95	alle Sorten bei feuchter Witterung ab Beginn d. Vollreife

**Höhenabstufung**

- 0-50m
- 50-100m
- 100-200m
- 200-300m
- 300-500m
- 500-700m
- 700-1000m
- 1000-1200m
- über 1200m

Maßstab 1:3.500.000

Auswuchswamdiensnt für Winterweizen; gültig für Bestände mit Erreichen der Vollreife am 22.08.1985

AGRAMETEOROLOGISCHER WOCHENHINWEIS

VORLAEUFIGE AGRAMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG  
FUER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 15. 8.1985 BIS MITTWOCH 21. 8.1985

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ABT. AGRAMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET

BEI ALLEN MESSUNGEN:

\* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR

BEIM NIEDERSCHLAG:

0 UNREDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0.5 MM)

\* KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

UTC = UNIVERSAL-TIME COORDINATED

(UTC+1 STUNDE ENTSPRICHT MEZ)

SCHLESWIG 43 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	9	9	7	7	6	7	10	55
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/GCM	1905	1891	1536	1597	1246	1209	1556	10940
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	22	21	20	20	20	19	19	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	16	14	14	11	11	14	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	15	13	13	10	10	14	14	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	22	22	20	21	20	18	19	
(13UTC) 20 CM TIEFE	GRAD C	19	19	19	18	18	17	17	
50 CM TIEFE	GRAD C	17	17	18	17	17	17	17	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		49				56		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		94				95		
0- 60 CM TIEFE	MM		94				101		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	9	0	0	18	5	0	32
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	43	59	65	66	62	73	75	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	2	2	2	1	1	13
WASSERBILANZ	MM	-3	7	-2	-2	16	4	-1	19

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE WETTERBEDINGT VERZUEGERT	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERROGGEN	GELBREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	GELBREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	ERNTUEBERALL IM GANGE	NORMAL	
HAFER	GELBREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
MAIS	ABGEBLUEHT	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	ERNTUEMENGE	UEBERDURCHSCHN.	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEREN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEREN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

AHRENSBURG

46 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	10	4	5	2	5	4	8	38
GLOBALSTRAHLUNG	1971	1366	1438	946	1439	1201	1336	9697
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	25	22	20	17	21	20	20	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	15	13	13	11	12	14	14	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	14	11	12	9	8	14	14	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	25	22	21	19	22	20	20	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	22	20	20	18	19	19	19	
50 CM TIEFE GRAD C	19	19	19	18	17	18	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		46				44		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		74				70		
0- 60 CM TIEFE %NK		107				101		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	4	2	11	0	2	3	0	22
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	54	50	75	78	60	70	65	
VERDUNSTUNG MM	3	3	1	1	2	1	2	13
WASSERBILANZ MM	1	-1	10	-1	0	2	-2	9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	LEICHT GESCHAED.
WINTERWEIZEN	VOLLREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	VOLLREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	VOLLREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	ERNTE-MENGE	UEBERDURCHSCHN.	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	QUALITAET	UNTERDURCHSCHN.	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LUECHOW

17 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	11	2	5	1	5	6	10	40
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	26	23	21	18	22	22	23	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	16	15	13	10	11	14	14	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	16	15	13	9	10	13	12	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	23	21	21	18	21	20	20	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	22	20	19	17	18	19	18	
50 CM TIEFE GRAD C	19	19	19	18	17	18	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	22	0	0	1	1	1	.	25
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	72	79	54	88	48	62	53	
VERDUNSTUNG MM	2	1	2	0	3	2	3	13
WASSERBILANZ MM	20	-1	-2	1	-2	-1	-3	12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERWEIZEN	BEGINN DES MAEHDRUSCHS	ZEITW. UNTERBR.	GUT
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN BEGINNT	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM )

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	12	9	2	9	10	10	12	64
GLOBALSTRAHLUNG	2335	1887	633	1948	2125	2220	2363	13511
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	30	27	17	20	26	21	26	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	15	16	13	10	10	12	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	12	15	13	9	8	14	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	28	28	20	20	23	22	23	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	23	24	19	19	19	20	20	
50 CM TIEFE GRAD C	20	21	20	19	19	19	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		47				55		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		93				74		
0- 60 CM TIEFE %NK		48				40		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	8	9	0	7	.	.	24
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	42	46	82	49	49	57	43	
VERDUNSTUNG MM	5	4	1	3	3	2	4	22
WASSERBILANZ MM	-5	4	8	-3	4	-2	-4	2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMETERNTE	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	ERNT E UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ERNT E UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	SCHLECHT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	SCHLECHT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND. LEHM )

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	10	7	7	9	8	12	13	66
GLOBALSTRAHLUNG	2141	1686	1516	2085	1815	2111	2476	13830
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	28	24	17	18	24	19	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	16	13	11	9	12	12	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	12	12	10	7	9	12	6	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	25	23	18	19	20	20	22	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	22	20	18	17	17	18	18	
50 CM TIEFE GRAD C	17	18	18	17	17	17	17	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	25	10	7	.	1	.	.	43
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	38	61	55	54	50	54	45	
VERDUNSTUNG MM	5	2	2	2	3	2	3	19
WASSERBILANZ MM	20	8	5	-2	-2	-2	-3	24

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERROGGEN	ERNT E WETTERBEDINGT VERZOEGERT	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	VOLLREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	BEGINN DES MAEHDRUSCHS	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	GELBREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
MAIS	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN BEGINNT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STUTT GART 315 M UEBER NN (SAND,LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		9	7	9	8	6	12	13	64
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1617	1670	1732	1844	1550	2066	2199	12678
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	29	25	20	21	26	21	26	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	19	15	13	12	13	15	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	16	14	11	9	11	13	10	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	27	24	20	22	23	21	23	
(13UTC) 20 CM TIEFE	GRAD C	23	22	20	20	20	20	19	
50 CM TIEFE	GRAD C	20	20	20	20	19	20	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		45				45		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		91				97		
0- 60 CM TIEFE	%NK		25				29		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	5	7	1	0	4	.	.	17
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	39	76	42	46	46	51	42	
VERDUNSTUNG	MM	5	1	3	3	4	3	4	23
WASSERBILANZ	MM	0	6	-2	-3	0	-3	-4	-6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
WINTERWEIZEN	MAEHRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
SOMMERGERSTE	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	GUT
HAFER	MAEHRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN BEGINNT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		

FREIBURG 269 M UEBER NN (LEHM,SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		11	8	9	9	6	11	13	67
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2067	1560	1652	2035	1389	2023	2313	13039
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	29	26	22	24	27	26	29	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	20	17	15	13	15	17	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	16	15	13	12	13	16	11	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	24	22	20	20	20	20	21	
(13UTC) 20 CM TIEFE	GRAD C	21	21	20	19	19	19	19	
50 CM TIEFE	GRAD C	20	20	20	19	19	19	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	14	1	.	0	.	.	16
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	54	85	40	44	41	36	32	
VERDUNSTUNG	MM	3	1	3	3	5	5	6	26
WASSERBILANZ	MM	-2	13	-2	-3	-5	-5	-6	-10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEFNDET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
WINTERWEIZEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
MAIS	MILCHREIFE EINGETHETEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	REGINN DER TRAUBENREIFE	NORMAL	BEFRIEDIGEND

BREMEN 3 M UEBER NN (SAND ) 15.08.1985 bis 21.08.1985

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	9	5	4	0	2	5	9	34
GLOBALSTRAHLUNG	1769	1369	1318	551	972	1201	1592	8772
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	25	22	18	17	20	21	21	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	14	12	10	11	9	15	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	12	11	8	11	9	14	14	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	23	20	19	16	18	18	18	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	20	19	18	16	17	17	17	
50 CM TIEFE GRAD C	18	18	18	17	17	17	17	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			55				62	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			74				74	
0- 60 CM TIEFE %NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	3	8	28	6	1	3	4	53
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	58	57	70	95	76	70	59	
VERDUNSTUNG MM	3	2	1	0	1	1	2	10
WASSERBILANZ MM	0	6	27	6	0	2	2	43

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERENTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	VOLLREIFE EINGETRETEN	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
WINTERWEIZEN	ERENTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	ZEITW. UNTERBR.	LEICHT GESCHAED.
SOMMERGERSTE	ERENTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
HAFER	BEGINN DES MAEHRUSCHS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	MEIST ABGEBLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN BEGINNT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ERENTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LINGEN 21 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	8	9	2	4	1	2	11	37
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	25	23	17	19	21	20	21	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	12	12	12	10	12	14	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	12	12	11	10	12	13	15	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	21	20	17	18	17	17	20	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	20	19	17	17	17	17	18	
50 CM TIEFE GRAD C	18	18	17	17	17	17	17	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				38	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				111	
0- 60 CM TIEFE %NK			***				100	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	9	0	1	1	2	9	22
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	55	50	70	61	71	61	50	
VERDUNSTUNG MM	3	3	1	2	2	2	3	16
WASSERBILANZ MM	-3	6	-1	-1	-1	0	6	6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERENTE MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	MAEHRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	BEGINN DES MAEHRUSCHS	NORMAL	GUT
HAFER	VOLLREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN			
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN BEGINNT	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		8	4	5	2	4	7	10	40
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1665	1159	1277	953	1313	1340	1723	9430
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		25	22	19	18	22	20	22	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		16	14	13	12	11	15	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		14	12	12	11	9	13	11	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		22	21	19	17	19	17	18	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		21	19	18	17	17	17	17	
50 CM TIEFE GRAD C		18	18	18	17	16	17	16	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM				36				46	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM				75				76	
0- 60 CM TIEFE %NK				64				73	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		2	3	1	0	9	0	0	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		67	64	60	62	53	66	58	
VERDUNSTUNG MM		2	2	2	2	3	2	3	16
WASSERBILANZ MM		0	1	-1	-2	6	-2	-3	-1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	GUT
HAFER	REGINN DES MAEHDRUSCHS	ZEITW. UNTERBR.	GUT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	GUT
FRUEHKARTOFFELN	ERNTE-MENGE	DUKCHSCHNITTL.	
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	BESCHLEUNIGT	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD LIPPSPRINGE 157 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		6	4	4	3	1	3	9	30
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1617	1153	1180	1070	888	822	1573	8303
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		26	22	18	18	20	19	22	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		14	13	12	12	10	14	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		13	12	11	11	8	14	12	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		25	22	18	19	17	18	20	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		23	20	18	18	18	17	19	
50 CM TIEFE GRAD C		19	19	18	18	17	17	17	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM				54				65	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM				98				103	
0- 60 CM TIEFE %NK				90				105	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		7	12	1	0	14	2	.	36
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		51	75	73	69	86	70	55	
VERDUNSTUNG MM		4	1	1	1	1	1	3	12
WASSERBILANZ MM		3	11	0	-1	13	1	-3	24

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	ERNTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERWEIZEN	ERNTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	ZEITW. UNTERBR.	GUT
SOMMERGERSTE	ERNTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
HAFER	ERNTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	ZEITW. UNTERBR.	GUT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAMBERG

239 M UEBER NN (SAND,LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		9	9	8	5	7	6	8	52
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		31	29	21	19	25	20	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		16	16	14	10	8	13	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		14	15	13	10	7	15	9	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		30	30	24	21	24	21	24	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		25	25	22	20	21	20	20	
50 CM TIEFE GRAD C		21	22	21	21	20	20	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		39				34		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		71				80		
0- 60 CM TIEFE	‰NK		26				29		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	3	.	.	6	.	.	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	44	39	42	58	45	59	60	
VERDUNSTUNG	MM	5	5	3	2	4	2	3	24
WASSERBILANZ	MM	-4	-2	-3	-2	2	-2	-3	-14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	MENGE DES 1. GRUMMETS	DURCHSCHNITTL.	
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	GUT
SOMMERGERSTE	ERNT UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	GUT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEISSENBURG

422 M UEBER NN (SAND,LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		11	7	6	9	7	7	13	60
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2242	1822	1429	1816	1803	1429	2318	12859
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		31	27	20	20	24	20	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		17	15	15	11	9	13	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		15	14	14	10	6	14	8	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		27	22	22	25	19	19	24	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		24	21	20	21	19	19	20	
50 CM TIEFE GRAD C		21	21	20	19	20	20	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		37				45		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		75				89		
0- 60 CM TIEFE	‰NK		28				47		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	9	2	0	.	16	.	.	27
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	35	54	52	46	47	57	48	
VERDUNSTUNG	MM	6	3	2	3	3	2	4	23
WASSERBILANZ	MM	3	-1	-2	-3	13	-2	-4	4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	ERNT-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
MAIS		NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

REGENSBURG 366 M UEBER NN (LEHM.TON )

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	12	9	3	9	9	9	12	63
GLOBALSTRAHLUNG	***	***	***	***	***	***	***	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	31	28	20	21	25	21	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	16	17	15	12	9	14	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	14	15	13	10	7	13	8	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	28	28	21	22	22	22	22	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	24	24	23	21	20	20	20	
50 CM TIEFE GRAD C	21	22	22	21	20	20	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			68				65	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			165				144	
0- 60 CM TIEFE %NK			115				95	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	3	8	0	13	.	.	24
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	43	50	88	52	48	58	41	
VERDUNSTUNG MM	6	4	1	3	3	2	4	23
WASSERBILANZ MM	-6	-1	7	-3	10	-2	-4	1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRÜMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
HAFER	REGINN DES MAEHDRUSCHS	NORMAL	GUT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN			
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

PASSAU 409 M UEBER NN ( )

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	12	10	1	7	9	10	11	60
GLOBALSTRAHLUNG	2264	1968	677	1512	2062	1765	2208	12456
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	31	28	20	19	23	21	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	15	15	13	12	9	15	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	13	15	14	10	9	14	9	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	28	26	21	19	22	20	22	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C	23	23	21	19	19	19	19	
50 CM TIEFE GRAD C	20	20	20	19	19	19	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	2	17	7	5	12	.	.	43
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	43	57	90	71	51	57	49	
VERDUNSTUNG MM	5	3	0	1	3	2	3	17
WASSERBILANZ MM	-3	14	7	4	9	-2	-3	26

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRÜMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	SEHR SCHLEPPEND	GUT
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	GUT
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BOCHOLT 21 M UEBER NN (LEHM.SAND ) 15.08.1985 bis 21.08.1985

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		7	10	5	6	2	4	13	47
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1579	1829	1081	1491	799	1125	1912	9816
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		24	24	18	21	20	20	22	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		11	10	12	10	12	14	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		9	9	11	8	10	13	16	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		20	19	16	17	17	17	19	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		19	18	17	17	17	17	18	
50 CM TIEFE GRAD C		18	18	18	17	17	17	17	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			53					43	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			94					80	
0- 60 CM TIEFE %NK			99					76	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	.	5	3	3	0	0	11
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		56	58	77	63	91	70	60	
VERDUNSTUNG MM		3	3	1	2	0	1	2	12
WASSERBILANZ MM		-3	-3	4	1	3	-1	-2	-1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER 1.GRUMMETERNTE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DER ERNTE	ZEITW. UNTERBR.	STARK GESCHAED.
WINTERWEIZEN	BEGINN DER ERNTE	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DER ERNTE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
HAFER	ERNTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BONN 62 M UEBER NN (SAND.LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		8	6	2	6	0	6	8	36
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1658	1366	1044	1397	505	1308	1603	8881
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		26	25	20	20	19	22	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		16	14	12	11	14	13	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		15	13	11	9	13	11	11	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		25	23	20	20	18	20	22	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		22	21	19	19	18	18	19	
50 CM TIEFE GRAD C		20	19	19	18	18	18	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			35					61	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			69					67	
0- 60 CM TIEFE %NK			34					51	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		11	0	6	0	12	0	.	29
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		59	48	54	59	89	51	53	
VERDUNSTUNG MM		3	4	2	2	1	3	3	18
WASSERBILANZ MM		8	-4	4	-2	11	-3	-3	11

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	MILCHREIFE EINGETKETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES KODENS	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND

TRIER 265 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		7	8	5	5	3	7	8	43
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/GCM	1444	1781	1212	1673	1059	1429	1616	10214
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		24	24	19	20	24	20	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		15	15	11	9	12	13	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		14	14	10	8	11	12	11	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		22	24	19	22	21	20	23	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		22	22	19	19	20	18	19	
50 CM TIEFE GRAD C		19	19	19	18	18	18	17	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			63				64		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			90				91		
0- 60 CM TIEFE %NK			91				93		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		7	0	5	0	38	.	.	50
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		93	55	68	55	83	57	60	
VERDUNSTUNG MM		0	3	1	2	1	2	3	12
WASSERBILANZ MM		7	-3	4	-2	37	-2	-3	38

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL IM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	GUT
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	STARK GESCHAED.
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.
HAFER	REGINN DES MAEHDRUSCHS	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	QUALITAET	DURCHSCHNITTL.	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.

SAARBUECKEN 322 M UEBER NN (LEHM.SAND )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		6	8	4	4	3	8	11	44
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/GCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		24	24	17	20	24	20	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		15	15	11	10	15	13	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		13	14	9	9	13	12	8	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		23	22	19	19	23	20	23	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		20	19	18	16	19	17	18	
50 CM TIEFE GRAD C		17	18	18	17	17	17	17	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			48				49		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			91				103		
0- 60 CM TIEFE %NK			32				42		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		2	.	1	.	5	.	.	8
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		67	51	65	55	62	51	49	
VERDUNSTUNG MM		2	3	2	2	2	2	4	17
WASSERBILANZ MM		0	-3	-1	-2	3	-2	-4	-9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER FEUERENTE	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	LEICHT GESCHAED.
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	SCHLECHT
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	LEICHT GESCHAED.
HAFER	REGINN DES MAEHDRUSCHS	ZEITW. UNTERBR.	LEICHT GESCHAED.
MAIS			
FRUEHKARTOFFELN	ERNTE-MENGE	UEBERDURCHSCHN.	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	KEINE MELDUNG		

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		8	4	4	3	1	9	6	35
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	***	***	***	***	***	***	***	***
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	29	23	20	18	21	22	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	16	15	13	9	9	13	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	14	14	12	8	7	11	9	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	25	22	19	18	18	21	19	
(13UTC) 20 CM TIEFE	GRAD C	21	20	19	18	17	18	18	
50 CM TIEFE	GRAD C	19	19	19	18	17	17	17	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		61					77	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		122				125		
0- 60 CM TIEFE	gNK		94				109		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	16	4	0	8	.	0	28
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	52	65	47	57	80	52	62	
VERDUNSTUNG	MM	4	2	3	2	1	3	2	17
WASSERBILANZ	MM	-4	14	1	-2	7	-3	-2	11

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERNT WETTERBEDINGT VERZOEGERT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	ERNT WETTERBEDINGT VERZOEGERT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	MAHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	GELBREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GIESSEN 186 M UEBER NN (LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		9	6	5	2	2	7	6	37
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1594	1286	1345	1154	887	1332	1252	8850
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	28	23	19	19	21	20	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	16	15	12	10	11	14	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	13	11	6	9	12	8	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	25	22	21	19	19	19	20	
(13UTC) 20 CM TIEFE	GRAD C	23	21	19	18	18	18	19	
50 CM TIEFE	GRAD C	19	19	19	18	17	17	17	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	gNK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	8	5	0	.	13	0	.	26
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	52	75	62	62	81	54	65	
VERDUNSTUNG	MM	4	1	2	1	1	2	2	13
WASSERBILANZ	MM	4	4	-2	-1	12	-2	-2	13

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DER ERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DER ERNTE	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	BEGINN DER ERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DER ERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	MEIST ABGEHLEUHT	BESCHLEUNIGT	GUT
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN	UEBERDURCHSCHN.	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN BEGINNT	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		7	8	9	6	3	9	5	47
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/GCM	1431	1519	1635	1403	1097	1454	1139	9678
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		26	24	21	20	24	22	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		17	17	13	10	12	14	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		14	15	11	7	11	12	10	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		24	23	20	19	21	19	19	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		22	21	19	19	19	19	19	
50 CM TIEFE GRAD C		19	19	19	19	18	18	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			41					45	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			80					82	
0- 60 CM TIEFE %NK			53					58	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		6	0	0	0	9	.	.	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		76	66	47	50	54	54	64	
VERDUNSTUNG MM		2	2	3	2	3	3	2	17
WASSERBILANZ MM		4	-2	-3	-2	6	-3	-2	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ERNTEN-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
WINTERWEIZEN	BEGINN DES MAEHRUSCHS		BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DES MAEHRUSCHS		GUT
HAFER	MAEHRUSCH MEIST BEENDET		
MAIS	ABGEBLUEHT	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	ERNTEN-MENGE	UEBERDURCHSCHN.	
SPAETKARTOFFELN	REIFE BEDINGTES ABWELKEN BEGINNT	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	NORMAL	GUT

WUERZBURG 268 M UEBER NN (LEHM )

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		8	8	6	8	5	7	11	53
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/GCM	1674	1868	1405	1740	1643	1536	1822	11688
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		30	26	20	19	24	21	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		18	15	14	10	10	14	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		17	15	12	8	9	13	11	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		27	26	22	20	23	19	22	
(13UTC) 20 CM TIEFE GRAD C		24	24	20	19	20	19	20	
50 CM TIEFE GRAD C		20	20	20	19	19	19	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***					45	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				100		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				41		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		5	.	1	.	8	0	.	14
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		41	51	53	55	47	61	56	
VERDUNSTUNG MM		5	4	2	2	4	2	3	22
WASSERBILANZ MM		0	-4	-1	-2	4	-2	-3	-8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERROGGEN	MAEHRUSCH MEIST BEENDET		
WINTERWEIZEN	MAEHRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	MAEHRUSCH MEIST BEENDET		
HAFER	MAEHRUSCH MEIST BEENDET		
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		